Wermelskirchen

Bürgerbüro optimiert Abläufe

[16.05.2013] Um dem Mehraufwand im Zuge der Einführung des neuen Personalausweises zu begegnen, hat das Bürgerbüro in Wermelskirchen ein SB-Terminal und die E-Akte eingeführt.

Da die Einführung des neuen Personalausweises für das Bürgerbüro in Wermelskirchen erhebliche Mehrarbeit mit sich gebracht hat, hat sich die nordrhein-westfälische Verwaltung entschieden, Arbeitsabläufe zu vereinfachen. In einem ersten Schritt wurde die digitale Fotokabine „Speed Capture Station G3“ der Firma Speed Intraproc installiert. Mit diesem Selbstbedienungsterminal können die Bürger nicht nur Passfotos, sondern auch Fingerabdrücke und Signatur erfassen. Des Weiteren hat das Bürgerbüro in Kooperation mit IT-Dienstleister Citkomm die elektronische Akte eingeführt. Das Zusatzmodul der Meldebehörden-Software MESO wurde dann noch um den Bürgermonitor sowie ein Signaturpad ergänzt. Ergebnis dieser Maßnahmen sind laut Citkomm die Einsparung von Druck- und Papierkosten sowie von Zeit, da Einscannen und Abheften von Dokumenten entfallen. Nach wenigen Monaten habe Wermelskirchen die avisierten Einsparpotenziale bestätigen können. Zudem fänden die Techniken die volle Akzeptanz der Mitarbeiter.

(ba)

Stichwörter: Digitale Identität, Wermelskirchen, MESO, Speed Capture Station, Speed Intraproc, SB-Terminal, E-Akte